

# Mitteilungen

## über die Verhandlungen des Landtags

### II. Kammer

Nr. 51

Dresden den 3. Oktober

1916

#### 51. Sitzung.

Dienstag den 3. Oktober 1916, vormittags 11 Uhr.

	Seite
Registrandenvortrag Nr. 641—644 . . . . .	1585 C
Allgemeine Vorberatung über das <b>Königliche Dekret Nr. 30</b> , betreffend den Entwurf eines Gesetzes über die <b>Zusammenrechnung des Einkommens und Vermögens der Ehegatten bei den direkten Staats- und Gemeindesteuern</b> . . . . .	1585 D
Staatsminister v. Seydewitz . . . . .	1585 D
Sekretär Dr. Schanz (K.) . . . . .	1586 D
Sekretär Kleinhempel (Nl.) . . . . .	1587 A
Fleißner (Sd.) . . . . .	1587 C
Dr. Roth (Fortschr. Vp.) . . . . .	1588 A
Geschäftsordnungsdebatte über die Behandlung der eingereichten Interpellationen . .	1588 C; 1589 B
Günther (Fortschr. Vp.) . . . . .	1589 A D
Geschäftliche Mitteilungen . . . . .	1588 C
Feststellung der Zeit und der Tagesordnung für die nächste Sitzung . . . . .	1590 B

Präsident:

Dr. Vogel.

Am Ministertische:

Die Herren Staatsminister DDr. Beck, v. Seydewitz und Dr. Nagel und die Herren Regierungskommissare Wirklicher Geheimer Rat Dr. Schroeder, Geheimer Rat Dr. Schmalz, Geheimer Finanzrat Dr. Böhme, Geheime Regierungsräte Dr. Hartmann und Thiele und Regierungsamtman Dr. Leyser.

Anwesend 84 Kammermitglieder.

Präsident Dr. Vogel eröffnet die Sitzung um 11 Uhr 7 Minuten.

Präsident: Die Sitzung ist eröffnet.

Ich bitte um Vortrag der Registrate.

II. R. (2. Abonnement.)

(Nr. 641.) Interpellation des Abgeordneten Castan und Genossen, Unterstützung der arbeitslosen Textilarbeiter usw. betr. (C)

(Nr. 642.) Interpellation der Abgeordneten Schreiber, Dr. Böhme und Genossen, Lebens- und Futtermittelversorgung betr.

**Präsident:** Die Interpellationen Nr. 641 und 642 werden gedruckt und verteilt und Abschriften davon dem Herrn Staatsminister des Innern zugestellt.

(Nr. 643.) Protokollauszug der Ersten Kammer über die Petition des Vorstandes des Bundes deutscher Tabakgegner in Dresden gegen die Ausbreitung des Tabakverbrauchs.

(Nr. 644.) Desgleichen über die für unzulässig erklärte Petition des Holzhändlers Julius Seifert in Niedermiesa um Erhöhung der Eisenbahnunfallrente seiner Ehefrau.

**Präsident:** Beide Protokollauszüge kommen zu den Akten.

Wir treten in die Tagesordnung ein. (D)

**Allgemeine Vorberatung über das Königliche Dekret Nr. 30, betreffend den Entwurf eines Gesetzes über die Zusammenrechnung des Einkommens und Vermögens der Ehegatten bei den direkten Staats- und Gemeindesteuern.**

Ich eröffne die Debatte und gebe zunächst dem Herrn Finanzminister das Wort.

**Staatsminister v. Seydewitz:** Meine sehr geehrten Herren! Gestatten Sie, daß ich dem Dekret Nr. 30 einige begleitende Worte mit auf den Weg gebe.

Es kann sich hier nicht darum handeln, jetzt noch mitten im Weltkriege an irgendwie größere Änderungen unserer bestehenden Landessteuergesetzgebung heranzutreten. Das vorliegende Dekret Nr. 30 beschränkt sich daher mit Absicht auf eine einzelne Frage des Steuerrechtes, die nach dem übereinstimmenden Be-